

Marburger Bündnis

„Nein zum Krieg!“



Geburtstag des Atomwaffenverbotsvertrages!

In diesem Jahr jährt sich am 22.01.2024 zum 3. Mal der Geburtstag des Atomwaffenverbotsvertrages!!!!

Bereits 2019 hatten 122 Staaten den UN-Atomwaffenverbotsvertrag (AVV) beschlossen.

Der UN-Atomwaffenverbotsvertrag trat am 22.01. 2021 in Kraft. Mittlerweile wurde der Vertrag von 93 Staaten unterzeichnet und von 69 Staaten ratifiziert.

Das völkerrechtlich verbindliche Abkommen verbietet allen Vertragsstaaten

- die Herstellung,
- den Besitz
- und den Einsatz von Atomwaffen.

Deutschland ist, wie alle anderen Nato-Staaten, dem Vertrag nicht beigetreten.

Lediglich 5 Staaten in Europa traten dem Atomwaffenverbotsvertrag bei: Österreich, Irland, Liechtenstein, San Marino und der Vatikan.

Die führenden Staaten, vor allem aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien, die den Vertrag unterzeichneten, trafen sich Ende November 2023 zur 2. Staatenkonferenz des UN-Atomwaffenverbotsvertrags im Hauptquartier der UN in New York.

Deutschland war, obwohl kein Vertragsstaat, als „Beobachterin“ zur Konferenz eingeladen.

Susanne Riegraf, stellvertretenden Beauftragte für Fragen der Abrüstung und Rüstungskontrolle im Auswärtigen Amt, stellte dort in einer Rede klar:

Deutschland tritt dem Atomwaffenverbotsvertrag nicht bei, sondern hält nach wie vor an der „Nuklearen Abschreckung“ fest!

Marburger Bündnis

„Nein zum Krieg!“



Die Bundesregierung rüstet überdies

- durch die Modernisierung der Luftwaffenbasis Büchel
- und den Kauf neuer Flugzeuge für den Einsatz von Atombomben nuklear auf.

Weltweit stiegen die Rüstungsausgaben auf eine Rekordhöhe auf 2,24 Billionen Dollar (2022).

Die Internationale Kampagne zur Abschaffung der Atomwaffen (**ICAN**), ein Zusammenschluss von Nichtregierungsorganisationen (NGO's), ist eine wichtige zivilgesellschaftliche Organisation, die für einen starken Atomwaffenverbotsvertrag eintritt (s. Näheres unter <https://www.icanw.de>).

Am 06. November 2023 wurden 121.626 Unterschriften für den Beitritt Deutschlands zum Atomwaffenverbotsvertrag von ICAN u.a. an das Auswärtige Amt übergeben.

Das **Marburger Bündnis „Nein zum Krieg!“** fordert zum 3. Jahrestag des Inkrafttretens des Atomwaffenverbotsvertrags von der Bundesregierung

die Unterzeichnung des Atomwaffenverbotsvertrages!!!

UN-Chef A. Guterres fordert schon seit Langem die Abschaffung aller Atomwaffen:

**„Wir müssen diese Waffen vernichten,
bevor sie uns vernichten.“**

Anfang 2023 haben die Atomwissenschaftler die Zeiger der **Weltuntergangsuhr** (Doomsday Clock) auf **90 Sekunden vor zwölf** gerückt.

Am 24. Januar um 16:00 Uhr unserer Zeit wird der neue Stand der Doomsday Clock verkündet.

Wir erwarten keine Verbesserung!

Schließen Sie sich unserer Forderung an und verlangen Sie den
**Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum
Atomwaffenverbotsvertrag!**

Wir müssen handeln!